

Vernetztes Türmanagementsystem im Flughafen Zagreb

Wussten Sie, dass 5835 km Küstengebiet, inkl. Inseln und Riffs, zum Hoheitsgebiet von Kroatien gehören? Dass Sie an dieser wunderschönen Adriaküste bis zu 1185 Inseln zählen, wovon lediglich deren 47 bewohnt sind? Ein Ferienparadies par excellence, ein Gebiet, wo Sie sich wohl fühlen können. Der internationale Flughafen von Zagreb ist für das Land von grosser wirtschaftlicher Bedeutung.



Die gleichnamige Hauptstadt zählt heute rund 780'000 Einwohner. Insbesondere die junge Generation ist stark auf Europa ausgerichtet und bildet die Basis einer pulsierenden Wirtschaft, die sich mit aller Kraft aus den Rückschlägen der vergangenen Kriegsjahre emporarbeitet. Wie empfindlich diese Region getroffen wurde, geht auch aus den Passagierzahlen des Flughafens Zagreb hervor. Wurden im Jahre 1979 noch 1'917'000 Besucher empfangen, so ist die Frequenz im 2004 auf 1'408'000 eingebrochen, heute glücklicherweise mit anhaltend steigender Tendenz.

Schrittweise Modernisierung des Flughafens insbesondere im Hinblick auf einen stark wachsenden Tourismus wird der Flughafen seit einigen Jahren grundlegend modernisiert. So wurde schon 1993 das erste Leitsystem von HONEYWELL für die Ansteuerung und Regelung von HLK und Licht in Betrieb genommen. Bereits 1995/96 wurde das System mit modernen DDC Controllern sowie einer modernen Brandmeldeanlage erweitert. Ab 2002 wurden konsequent LON-basierte Produkte im Bereich von HLK, Zutrittskontrolle sowie Überwachung der Wassertanks der Feuerwehr eingesetzt.

record ADM – das leistungsfähige, LON-basierte Türmanagementsystem

Im Rahmen der Fassaden Renovation wurden selbstverständlich auch die Haupteingänge mit modernen record Schiebetüranlagen, versehen mit einem brake-out Sicherheitssystem, ausgerüstet. Dank der standardisierten record LON-16 Schnittstelle konnten insgesamt 16 Automatiktüren einfach und kostengünstig ins bestehende Leitsystem eingebunden werden.

Dasselbe Interface wird auch für die Absicherung von weiteren 5 manuell bedienten Türen eingesetzt. Bei den record Automatiktüren sind alle betriebs- und sicherheitsrelevanten Elemente und Funktionen überwacht. Bis zu 60 Diagnosemeldungen können dem Netzwerk zur Verfügung gestellt werden. Sollte einmal ein Fehler auftreten oder wird eine record Tür unsachgemäss bedient, so wird unmittelbar eine entsprechende, aussagekräftige Meldung abgesetzt. Durch eine einfache Priorisierung der einzelnen Meldungen können diese im Alarmfall selektiv an betroffene Dienste weitergeleitet werden.

Werner Meyer – Product Manager der Firma record - hat sich vor Ort das System erklären lassen

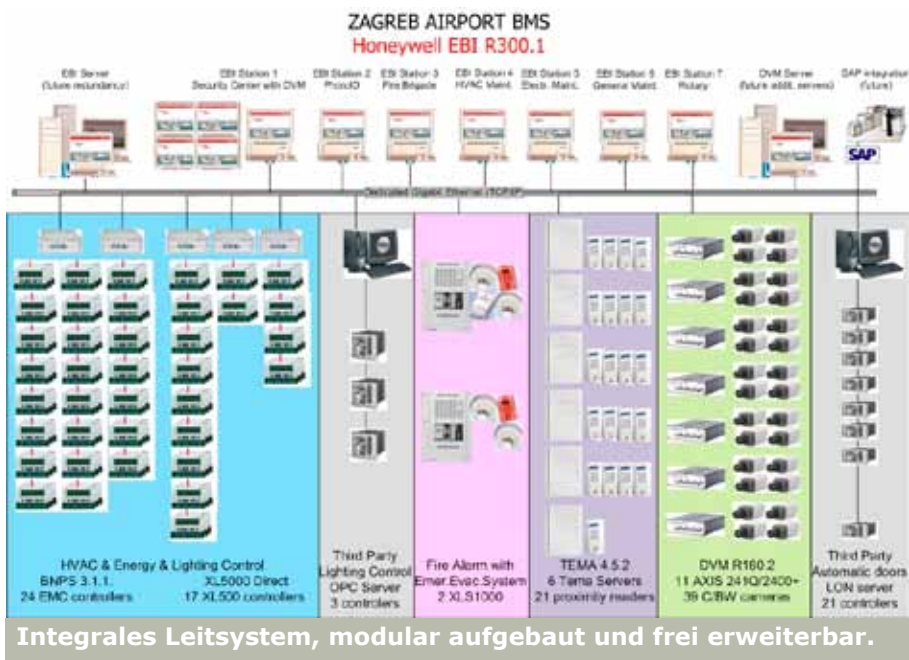


und konnte gleichzeitig mit den Hauptverantwortlichen der Systemintegration sowie dem Leiter des technischen Unterhalts einige Gedanken austauschen. Deren Aussagen sprechen eindeutig für ein voll integriertes, modular erweiterbares Leitsystem, basierend auf standardisierten LonMark® Funktionsprofilen.



Hier einige Kernaussagen: Herr Petar Matanovic – Projektleiter der Firma Mekantile, Zagreb – zeichnet als Integrator und Berater verantwortlich: Wie können Sie Ihre Erfahrungen bei der Integration der record Automatiktüren kurz zusammenfassen?

Das Funktionsprofil „Entry/Exit 50.51“ von LonMark ist klar gegliedert und äusserst leistungsfähig. Sämtliche Informationen über den Türzustand sind verfügbar und können auf der Alarmierungsebene weiter verarbeitet werden. Die Integration ist dank des Standards und der zur Verfügung gestellten PlugIns sehr einfach. Im Gegensatz zu konventionell über I/O-Knoten eingebundenen Türen ist die Integration bedeutend kostengünstiger und die Fülle verfügbarer Informationen übersteigt bei weitem die üblicherweise vorhandenen Statusanzeigen. Dank der Möglichkeit der Priorisierung können die einzelnen Meldungen



gezielt an die betroffene Dienststelle zur Weiterbearbeitung weitergeleitet werden.

Herr Damir Haramincic – verantwortlicher Leiter „automation & maintenance“ – des Flughafens Zagreb. Wo bietet Ihnen das voll integrierte System in Ihrer täglichen Arbeit Erleichterung? Wie sind Ihre bisherigen Erfahrungen?

Wir stehen unter grossem Kostendruck. Insbesondere auf der personellen Seite müssen Kosten eingespart werden. So stehen mir lediglich 3 Mitarbeiter für den Unterhalt der Spezialfahrzeuge, Brandmelde- und Klimaanlage, GPU Ground Power Units sowie Automatiktüren zur Verfügung. Wir sind laufend überlastet. Das umfassende, integrale System erleichtert uns die tägliche Arbeit wesentlich. Auf einer grafischen Oberfläche können wir innert kürzester

Zeit den genauen Zustand der technischen Anlagen erfahren und so unsere Kräfte gezielt und ohne Zeitverlust einsetzen. Leerläufe können vermieden werden und die Qualität der geleisteten Arbeit ist, dank der eindeutigen Informationen, höher wie bisher. Für die Sicherheitszentrale ist insbesondere die Türüberwachung von grosser Bedeutung. Unregelmässigkeiten oder Fehlbedienungen werden sofort erkannt und eine entsprechende Intervention kann gezielt eingeleitet werden. Als weitere Ausbaustufe würde ich die Implementierung einer automatischen Alarm-Weiterleitung auf mobile Geräte begrüssen.



Record LON-16 Interface - das Schlüsselement für ein leistungsfähiges Türmanagementsystem. LonMark zertifiziert - entspricht dem standardisierten Funktionsprofil «Entry/Exit 50.51».

agta-record AG
Werner Meyer

CH-8320 Fehraltendorf

Telefon +41 52 687 18 21
Telefax +41 52 687 18 22

info@record.ch
www.record.ch